TOSHIBA TEC Europe Etikett-Drucker

B-SV4T-GS10-QM

Bedienungsanleitung

CE für EU

Diese Produkt entspricht den Anforderungen der EMC und Low Voltage Directives einschließlich den Ergänzungen.

VORSICHT:

- *Schallemission: unter 70dB (A) nach DIN 45635 (oder ISO 7779)*
- *Die für das Gerät Vorgesehene Steckdose muß in der Nähe des Gerätes und leicht zugänglich sein.*

Centronics is a registered trademark of Centronics Data Computer Corp.
Microsoft is a registered trademark of Microsoft Corporation.
Windows is a trademark of Microsoft Corporation.

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

(for USA only)

Changes or modifications not expressly approved by manufacturer for compliance could void the user's authority to operate the equipment.

"This Class B digital apparatus meets all requirements of the Canadian Interference-Causing Equipment Regulations."
"Cet appareil numérique de la classe B respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouilleur du Canada."

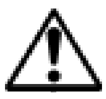
(for CANADA only)

Das EA10953 AC Netzteil sollte ausschließlich für den B-SV4T benutzt werden.
Der Drucker B-SV4T darf nur mit den Netzteil EA10953 AC betrieben werden.

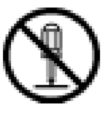
Zusammenfassung sicherheitsregeln

Sicherheit bei der Bedienung sowie bei Wartungsarbeiten am Geräte hat oberste Priorität.
Notwendige Vorsichts- und Wamhinweise für eine sichere Handhabung sind in diesem Handbuch enthalten.
All Vorsichts- bzw. Wamhinweise in diesem Handbuch sollten vor einer Bedienung oder Wartung sorgfältig gelesen und befolgt werden.
Versuchen Sie nicht selber den Drucker zu reparieren oder zu modifizieren. Wenn ein Fehler aufuritt und dieser nicht durch die in diesem Handbuch beschriebenen Maßnahmen behoben werden kann, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Stecker und verständigen Sie Ihren TOSHIBA TEC Vertragshändler.

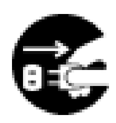
Bedeutung der Symbole



Dieses Symbol weist auf Gefahren hin (einschließlich Warnungen).
Einzelne Warnungsinhalte werden innerhalb des △ Symbols dargestellt.
(Das linke Symbol bedeutet eine allgemeine Warnung.)



Dieses Symbol weist auf verbotene Aktionen hin (verbotene Punkte).
Einzelne Verbotsinhalte werden innerhalb oder in der Nähe des ⃠ Symbols dargestellt.
(Das linke Symbol bedeutet ein "Zerlegungsverbot".)



Dieses Symbol weist auf durchzuführende Aktionen hin.
Einzelne Anweisungen werden innerhalb des ● Symbols dargestellt.
(Das linke Symbol bedeutet "Netzstecker von Netzsteckdose abziehen".)



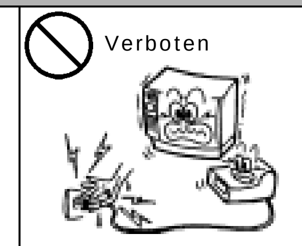
WARNUNG Weist darauf hin, daß bei unsachgemäßer Handhabung der Maschinen und Mißachtung dieses Hinweises **Lebensgefahr** oder die Gefahr schwerer **Körperverletzungen** besteht.

Jede andere als die vorgeschriebene Netzspannung (AC) ist verboten.



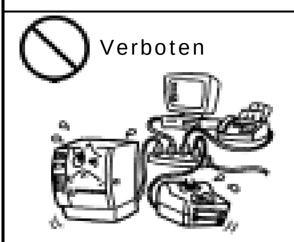
Benutzen Sie keine anderen Spannungen als die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung (AC), weil sonst **Feuer** oder **elektrische Schläge** verursacht werden können.

Verboten



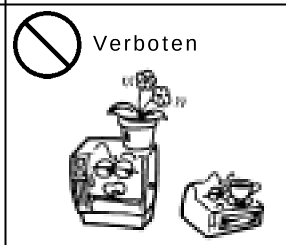
Unterlassen Sie das Einstecken oder Abziehen des Netzsteckers mit nassen Händen, weil dies zu **elektrischen Schlägen** führen kann.

Verboten



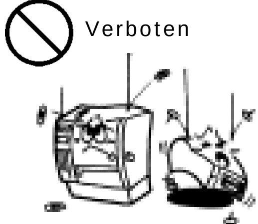
Falls die Maschinen dieselbe Stromquelle mit irgendwelchen anderen Elektrogeräten teilen, die einen hohen Stromverbrauch haben, kann es zu Spannungsschwankungen kommen, wenn diese Geräte in Betrieb genommen werden. Schließen Sie die Maschinen unbedingt eine Stromquelle an, da es unter Umständen zu einem **Kurzschluß** oder **Überlastungen** führen kann, die dann einen Brand auslösen können.

Verboten



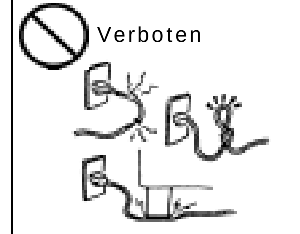
Stellen Sie keine Metallgegenstände oder mit Wasser gefüllte Behälter, wie z.B. Blumenvasen, Blumentöpfe, Becher usw., auf die Maschinen. Falls Metallgegenstände oder verschüttete Flüssigkeiten in die Maschinen gelangen, besteht die Gefahr von **Feuer** oder **elektrischen Schlägen**.

Verboten



Achten Sie darauf, daß keine Metallgegenstände, brennbare Materialien oder sonstige Fremdkörper durch die Ventilationsöffnungen in die Maschinen gesteckt oder fallengelassen werden, weil dadurch **Feuer** oder **elektrische Schläge** verursacht werden können.

Verboten



Die Netzkabel dürfen nicht verkratzt, beschädigt oder verändert werden. Außerdem dürfen sie nicht durch schwere Gegenstände belastet, gezogen oder geknickt werden, weil dadurch **Feuer** oder **elektrische Schläge** verursacht werden können.

Netzstecker abziehen.



Falls die Maschinen fallengelassen oder ihre Gehäuse beschädigt werden, schalten Sie zuerst die Netzschalter aus, und ziehen Sie die Netzstecker von den Steckdosen ab, bevor Sie sich an Ihren örtlichen TOSHIBA TEC Fachhändler wenden. Fortgesetzter Betrieb der Maschine unter dieser Bedingung kann zu **Feuer** oder **elektrischen Schlägen** führen.

Netzstecker abziehen.



Fortgesetzter Betrieb der Maschinen unter abnormen Bedingungen, z.B. wenn die Maschinen Rauch oder ungewöhnliche Gerüche erzeugen, kann zu **Feuer** oder **elektrischen Schlägen** führen. In solchen Fällen sind sofort die Netzschalter auszuschalten und die Netzstecker von den Steckdosen abzuziehen. Wenden Sie sich dann an Ihren örtlichen TOSHIBA TEC Fachhändler.

	Falls Fremdkörper (Metallteile, Wasser, Flüssigkeiten) in die Maschinen gelangen, schalten Sie zuerst die Netzschalter aus, und ziehen Sie die Netzstecker von den Steckdosen ab, bevor Sie sich an Ihren örtlichen TOSHIBA TEC Fachhändler wenden. Fortgesetzter Betrieb der Maschine unter dieser Bedingung kann zu Feuer oder **elektrischen Schlägen** führen.		Beim Abziehen der Netzkabel darf nur am Stecker gezogen werden. Durch Ziehen am Kabel können die internen Drähte freigelegt und **Feuer** oder **elektrische Schläge** verursacht werden.
	Stellen Sie eine korrekte Erdung sicher l Auch Verlängerungskabel müssen geerdet sein. Sollte dies nicht der Fall sein, kann dies einen Kurzschluß oder Feuer verursachen.		Versuchen Sie niemals, das Gerät selber aufzuschrauben, zu reparieren oder umzubauen. Andemfalls könnten Sie durch hohe Spannungen, heiße Baugruppen oder scharfe Kanten im Gerät verletzt werden.



Weist darauf hin, daß bei unsachgemäßer Handhabung der Maschinen und Mißachtung dieses Hinweises die Gefahr von **Körperverletzungen** oder **Sachbeschädigung** besteht.

Vorsichtsmaßnahmen

Die folgenden Vorsichtsmaßnahmen helfen sicherzustellen, daß das Gerät einwandfrei funktioniert.

- Versuchen Sie folgendes zu verhindern:
  - * Temperatur ist außerhalb der Spezifikationen * Direktes Sonnenlicht * Hohe Luftfeuchtigkeit
  - * Starke Vibrationen * Mehrfachsteckdose * Staub
- Reinigen Sie das Gehäuse mit einem trockenen oder mit einem Reinigungsmittel ge- tränktem Tuch. Verwenden Sie niemals Verdünner oder andere chemische Lösungsmittel zur Reinigung der Plastikteile.
- Verwenden Sie nur TOSHIBA TEC Original Etikettenmaterial und Farbbänder, das den Spezifikationen von TOSHIBA TEC entspricht.
- Etiketten, Etikettenmaterial und Farbbänder sollten so gelagert werden, daß sie vor direktem Sonnenlicht, hohen Termperaturen, Feuchtigkeit, Staub und Gas geschützt sind.
- Stellen Sie sicher, daß der Drucker auf einer ebenen Fläche steht.
- Im Fehlerfall übernehmen wir keine Garantie für Daten die sich im Speicher befanden.
- Vermeiden Sie einen gemeinsamen Stromanchluß mit starken Verbrauchern oder mit Geräten, die zu Netzschwankungen führen können.
- Ziehen Sie immer den Netzstecker bei Reinigungs-und Wartungsarbeiten im Inneren der Maschine.
- Halten Sie Ihre Arbeitsumgebung frei von statischen Aufladungen.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf die Maschinen, weil diese Gegenstände durch Umkippen oder Herunterfallen **Verletzungen** verursachen können.
- Die Ventilationsöffnungen der Maschinen dürfen nicht blockiert werden, weil sich sonst ein Wärmestau im Inneren der Maschinen bilden kann, der zu einem **Feuer** führen kann.
- Stützen Sie sich niemals auf die Maschine. Sie könnte sonst herunterfallen und Sie verletzten oder selbst beschädigt werden.
- Das Messer des Druckers ist sehr scharf, daher ist HÖCHSTE VORSICHT geboten, um Verletzungen zu vermeiden.
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie den Drucker über einen längeren Zeitraum nicht nutzen.

Wartungshinweise

- Nutzen Sie unsere Wartungsangebote.
  Nach dem kauf eines Druckers sollten Sie diesen regelmäßig mindestens einmal pro Jahr von lhrem TOSHIBA TEC Vertragshändler fachmännisch reinigen lassen. Ansonsten könnten Staubpartikel eine Fehlfunktion oder sogar Feuer auslösen.
- Unser Wartungsservice bietet periodische Check und vollzieht notwendige Arbeiten, um die Qualität lhres Produktes zu erhalten sowie Unfällen vorzubeugen.
  Nähere Informationen erhalten Sie von lhrem TOSHIBA TEC Vertragshändler.
- Bei Einsatz von lnsektiziden und anderen Chemikalien:
  Setzen Sie den Drucker nicht Insektiziden oder anderen flüchtigen Lösungsmitteln aus, da diese das Gehäuse oder andere Teile angreifen und die Lackierung beschädigen.

Inhaltsverzeichnis

1. PRODUKT ÜBERBLICK

1.1 Einleitung

Vielen Dank, daß Sie sich für den B-SV4T Etikettendrucker entschieden haben. Dieses Handbuch enthält Informationen zum Betrieb und zur Wartung des Druckers. Bitte lesen Sie es sorgfältig, um die besten Druckergebnisse und eine maximale Lebensdauer des Produktes zu erzielen. Benutzen Sie dieses Handbuch, wenn Sie Fragen zum Drucker haben oder irgendwelche Probleme auftreten. Bei allen weitergehenden Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren TOSHIBA TEC Fachhändler.

1.2 Vorteile

Dieser Drucker hat folgende Vorteile:

- Der Drucker ist mit einem 32-Bit RISC Prozessor ausgestattet, der eine Druckgeschwindigkeit von bis zu 5 Inch/Sek. ermöglicht.
- Die standardmäßige USB Schnittstelle ermöglicht eine bequeme Verbindung.
- Bewegliche Sensoren und ein weit zu öffnendes Gehäuse ermöglichen einfaches Material einlegen.
- Alle gängigen Barcode Typen sind bereits im Drucker integriert. Barcodes und Texte können um jeweils 90 Grad gedreht werden.
- Der Drucker besitzt sechs verschiedene eingebaute Schriftarten.
- Mit diesem Drucker erhalten Sie ein High Performance Gerät zum günstigen Preis.

1.3 Auspacken

HINWEIS:

1. *Überprüfen Sie das Gerät auf Beschädigungen oder Kratzer. TOSHIBA TEC hat keinen Einfluß auf Beschädigungen, die während des Transportes entstehen.*
2. *Heben Sie die Originalverpackung unbedingt auf.*

Verfahren Sie beim Auspacken und Aufstellen des Druckers so wie in den beiliegenden Hinweisen beschrieben.

1.4 Zubehör

Beim Auspacken des Druckers liegt folgendes Zubehör bei.

☑ CD-ROM (1 Stück)
(P/No.: FMYC0005601)

☐ Netzteil
(P/No.: 62-0010047-00)

☐ Farbbandschaft
(P/No.:98-0130019-10)

☐ Materialschaft
☐ Farbbandstopper
☐ 1,5 Inch Kern Adapter

■ Netzkabel

Verwenden Sie nur ein Netzkabel, daß den aufgeführten Standards entspricht.

(Stand Juni 2003)

Land	Organisation	Prüfzeichen	Land	Organisation	Prüfzeichen	Land	Organisation	Prüfzeichen
Australien	SAA		Deutschland	VDE		Sweden	SEMKKO	
Österreich	OVE		Irland	NSAI		Schweiz	SEV	
Belgien	CEBEC		Italien	IMQ		England	ASTA	
Canada	CSA		Japan	METI		England	BSI	
Denemark	DEMKO		Holland	KEMA		U.S.A.	UL	
Finland	FEI		Norwegen	NEMKO				
Frankreich	UTE		Spanien	AEE				

Netzkabel Hinweise

1. Für die Nutzung mit 100 – 125 Vac, benutzen Sie ein Netzkabel das für 125V, 7A oder 10A ausgelegt ist.
2. Für die Nutzung mit 200 – 240 Vac, benutzen Sie ein Netzkabel, das für min. 250V, 2.5A oder 5A ausgelegt ist.
3. Benutzen Sie ein Netzkabel mit einer Länge zwischen 1,8m und 3m.

Land/Region	Northamerika	Europa	England	Australien
Netzkabel Auslegung (Min.) Typ Steckergröße (Min.)	125V, 7A oder 10A SVT, SJT oder SPT-2 No. 18AWG	250V, 2.5A H05VV-F oder H05VVH2-F 0.75 mm^2	250V, 3A oder 5A H05VV-F or H05VVH2-F 0.75 mm^2	250V, 7.5A H05W-F 0.75 mm^2
Steckerkonfiguration				

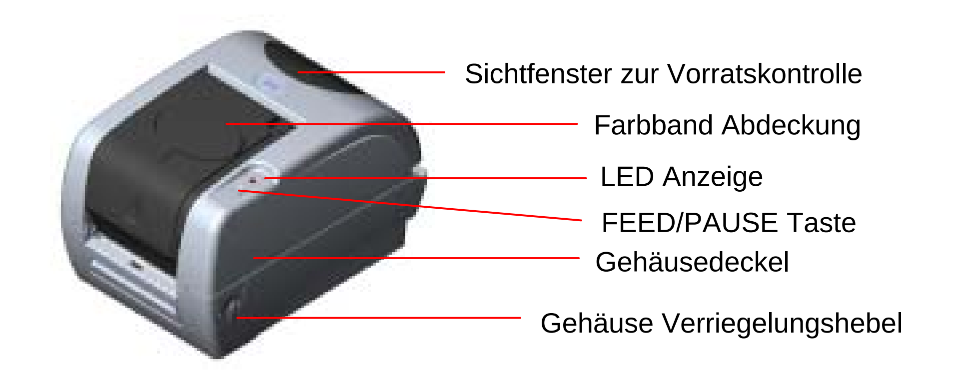
1.5 Äußeres

Die hier verwendeten Bezeichnungen, finden sich in der ganzen Bedienungsanleitung wieder.

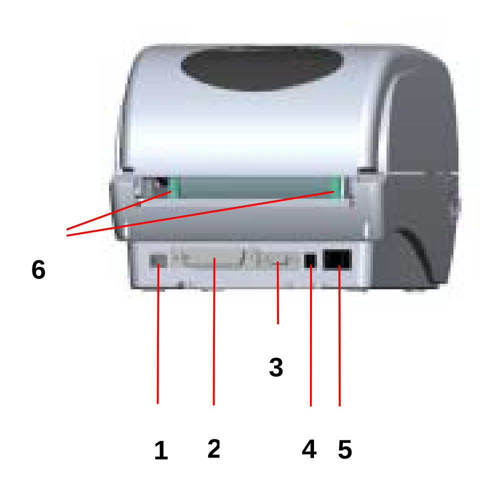
1.5.1 Abmessungen

213 mm(W) x 314 mm(L) x 188 mm(H)

1.5.2 Vorderansicht



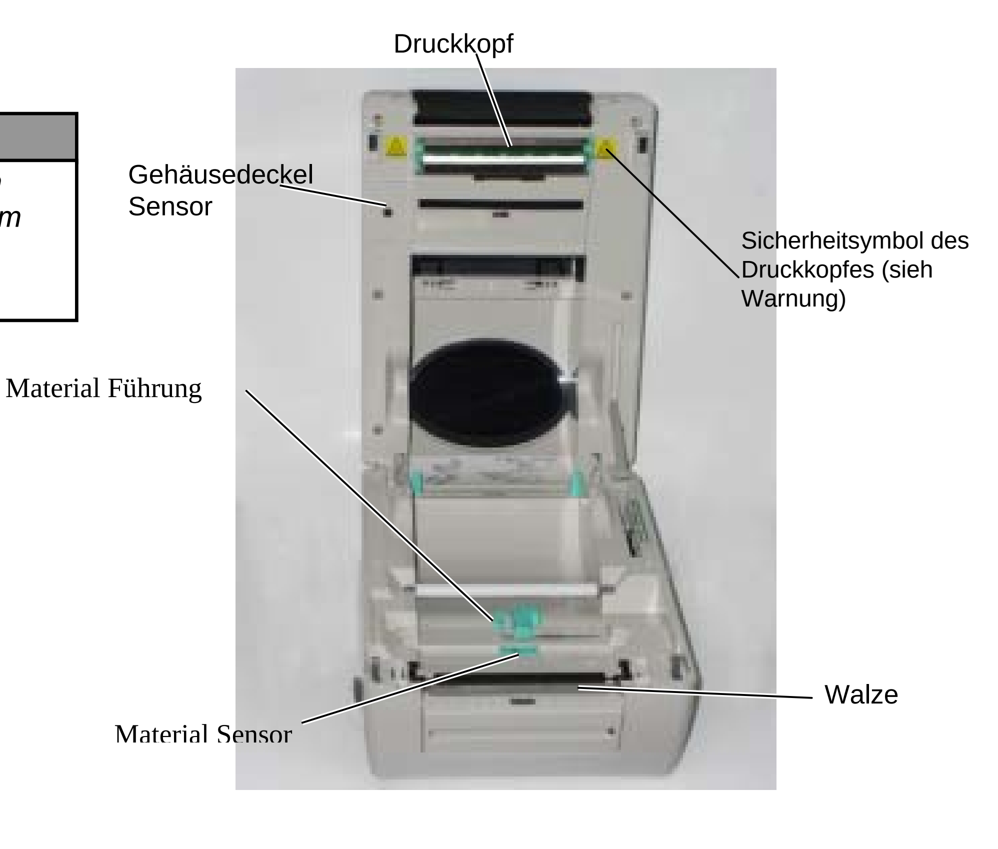
1.5.3 Rückansicht



1. USB Anschluß
2. Parallele Schnittstelle (Centronics)
3. Serielle Schnittstelle (RS-232C)
4. Netzteil Anschluß
5. Netzschalter
6. hintere Materialführung

1.5.4 Innenansicht

WARNUNG!
Fassen Sie niemals den Druckkopf kurz nach dem Drucken an, es besteht Verbrennungsgefahr.



1.5.5 Taste und LED

Die FEED/PAUSE Taste und die LED Anzeige haben folgende Funktionen:

als FEED Taste	• Wird diese Taste in ONLINE Zustand gedruckt, so erfolgt ein Vorschub. • Wird diese Taste nach einer Fehlermeldung gedrückt, so kehrt der Drucker in den ONLINE Status zurück.
als PAUSE Taste	• Wird die Taste während des Druckens gedrückt, so wird der Druckjob angehalten. Beim erneuten Betätigen der Taste wird der Druckjob fortgesetzt.

Farbe	leuchtet, wenn....	blinkt, wenn
ROT	• ein Fehler auftritt, wie z.B. Speicherfehler oder Syntax Fehler • der Gehäusedeckel nicht verriegelt ist.	• kein Material erkannt wird.
GRÜN	• der Drucker ist ONLINE, bereit zum Drucken.	• der Drucker in PAUSE gesetzt wurde. • Dateien in den Drucker geladen werden.

2. DRUCKER SETUP

Diese Kapitel beschreibt das Vorgehen zum reibungslosen Druckerbetrieb einschließlich der Vorsichtsmaßnahmen, Kabelbelegungen, Zusammenbau des Zubehörs und Durchführung eines Testdrucks.

2.1 Vorsichtsmaßnahme

Bitte beachten Sie folgende Hinweise, um einen einwandfreien Betrieb des Gerätes zu gewährleisten.

- Stellen Sie den Drucker auf einen stabilen Untergrund in eine Umgebung, die keine hohe Luftfeuchtigkeit, keine sehr hohen Temperaturen, Staub, direkter Sonneneinstrahlung oder Vibrationen ausgesetzt ist.
- Halten Sie die Arbeitsumgebung frei von statischen Ladungen, da diese die Elektronik des Druckers beeinträchtigen können.
- Stellen Sie sicher, daß der Drucker an eine vorschriftsmäßige Stromversorgung angeschlossen ist, die keine übermäßigen Schwankungen erzeugt.
- Vergewissern Sie sich, daß eine gute Erdung der Anschlußleitung gegeben ist.
- Betreiben Sie den Drucker nur mit geschlossenem Deckel. Achten Sie darauf, daß keine Finger oder Kleidungstücke in den Drucker gelangen, insbesondere in das Messer.
- Schalten Sie den Drucker immer aus und ziehen Sie den Netzstecker um den Drucker zu reinigen oder bevor sie das Gehäuse öffnen.
- Um die besten Resultate und eine lange Lebensdauer zu erzielen, sollten Sie nur TOSHIBA TEC geprüfte Materialien.
- Lagern Sie das Material gemäß den Spezifikationen.
- Dieser Drucker enthält Hochspannungskomponenten, deshalb sollten Sie nie das Gerät öffnen, da die Gefahr eines Stomschlags besteht. Zusätzlich enthält der Drucker einige hochempfindliche Komponenten, die zerstört werden könnten.
- Reinigen Sie das Gehäuse mit einem trockenen oder einem mit Reinigungsmittel getränkten Tuch. Verwenden Sie niemals Verdünner oder chemische Lösungsmittel zur Reinigung der Kunstoffteile.
- Beachten Sie vor dem Reinigen des Druckkopfes, daß dieser bei längerem Druck sehr heiß werden kann. Warten Sie einige Zeit bis er wieder abgekühlt ist. Verwenden Sie nur von TOSHIBA TEC geprüfte Kopfreiniger.
- Schalten Sie den Drucker nicht während des Betriebs aus und ziehen Sie nie das Netzkabel solange die LED blinkt.

2.2 Vorbereitung

HINWEIS:
Zur direkten Kommunikation mit einem PC wird ein serielles, paralleles oder USB Kabel benötigt:
(1) RS-232C Kabel: 9 Pin
(kein Null Modem Kabel)
(2) Centronics Kable: 36 Pin
(3) USB Kable: V1.1

HINWEIS:
Die Verwendung eines Windows Treibers erlaubt die einfache Integration in eine Windows Applikation.
Der Drucker läßt sich zusätzlich mit Steuerkommandos direkt ansteuern. Fragen hierzu beantwortet Ihnen gerne Ihr TOSHIBA TEC Fachhändler.

Dieser Abschnitt beschreibt das Vorgehen der Bereitstellung des Druckers.

1. Packen Sie den Drucker und das Zubehör aus dem Karton aus.
2. Richten Sie sich bei der Aufstellung des Gerätes nach den Sicherheitshinweisen.
3. Stellen Sie sicher, daß der Netzschalter aus ist. (Siehe Kapitel 2.3)
4. Verbinden Sie den Drucker mit einem passendem Kabel mit der seriellen, parallelen oder USB Schnittstelle des Computers. (Siehe Kapitel 2.4.)
5. Verbinden Sie das Netzteil mit dem Drucker und stecken Sie das Netzkabel in eine geerdete Steckdose. (Siehe Kapitel 2.5)
6. Legen Sie Material ein. (Siehe Kapitel 2.6)
7. Farbband einlegen. (Siehe Kapitel 2.7)
8. Stellen Sie den Durchleuchtungssensor oder den Black Mark Sensor auf Ihr Material ein. (Siehe Kapitel 2.8.)
9. Schalten Sie das Gerät EIN. (Siehe Kapitel 2.3.)
10. Installieren Sie einen Druckertreiber. (Siehe beiliegende CD)

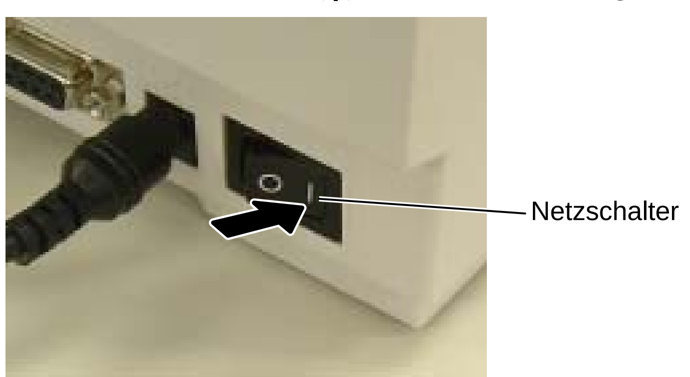
2.3 Ein / Ausschalten

Es empfiehlt sich erst den Drucker und dann den PC ein bzw. auszuschalten.

2.3.1 Einschalten

ACHTUNG!
Schalten Sie den Drucker nur über den Netzschalter ein und aus, nicht durch ziehen des Netzkabels, dies kann den Drucker zerstören.

1. Betätigen Sie den Netzschalter wie gezeigt, um den Drucker einzuschalten. Beachten Sie, daß die (**|**) Seite die EIN Stellung ist.



HINWEIS:
Wenn die LED rot aufleucht, schlagen Sie in Kapitel 4.1 Ursachen.

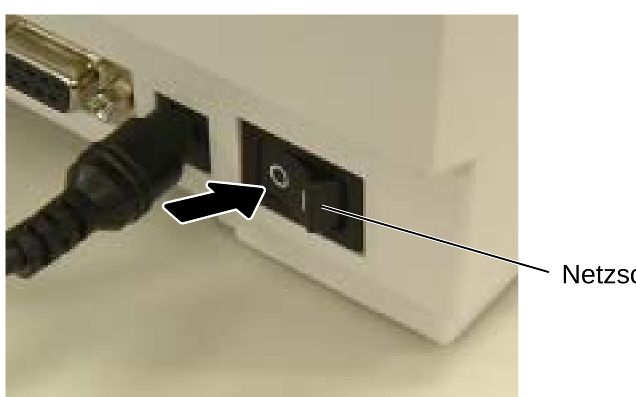
2. Vergewissern Sie sich, daß die LED grün leuchtet.

2.3.2 Ausschalten

ACHTUNG!

1. *Schalten Sie den Drucker nicht aus solange der Druckvorgang nicht abgeschlossen ist.*
2. *Schalten Sie den Drucker nicht aus, wenn die LED grün blinkt, da sonst Daten verloren gehen können.*

1. Bevor Sie den Drucker ausschalten, prüfen Sie ob die LED grün leuchtet und nicht blinkt.
2. Betätigen Sie den Netzschalter wie gezeigt, um den Drucker auszuschalten. Beachten Sie, daß die (O) Seite die AUS Stellung ist.



2.4 Anschluß der Kabel

HINWEIS:

Die Spezifikationen des seriellen Kabels finden Sie im Anhang 2.

Dieses Kapitel zeigt die Verwendung der verschiedenen Druckeranschlüsse.

In Abhängigkeit der verwendeten Software zum Etikettendruck ergeben sich verschiedene Anschlußmöglichkeiten:

- Serieller Anschlußkabel RS232C zwischen dem Drucker und einer COM Schnittstelle am PC.
- Paralleles Kabel zwischen dem parallelen Druckeranschluß (Standard) und dem parallelen Anschluß des PC (LPT).
- Eine USB Kabelverbindung zwischen Drucker und Computer.

Die Abbildung zeigt die verschiedenen Anschlüsse.

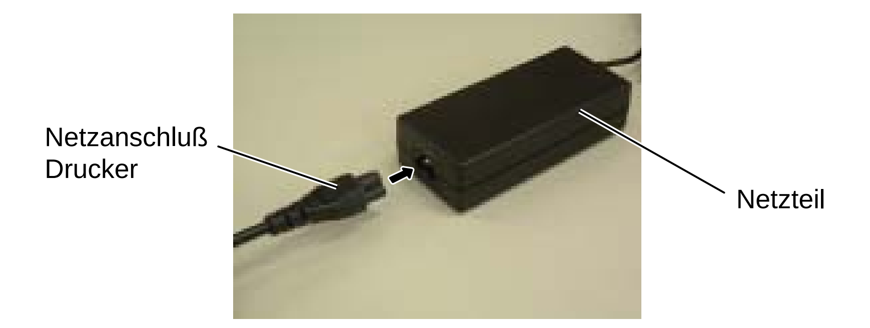


① USB Anschluß
② Parallele Schnittstelle (Centronics)
③ Serielle Schnittstelle (RS-232C)
④ Netzteil Anschluß Buchse

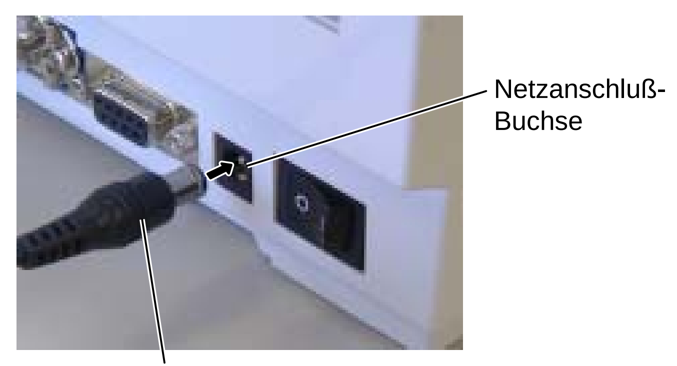
2.5 Anschluß des Netzteils

HINWEIS:
1. *Sollte das Netzkabel nicht beiliegen, benutzen Sie bitte eins wie auf Seite 1-2 beschrieben.*
2. *Das EA10953 AC Netzteil sollte ausschließlich für den B-SV4 benutzt werden. Der Drucker B-SV4 darf nur mit den Netzteil EA10953 AC betrieben werden.*

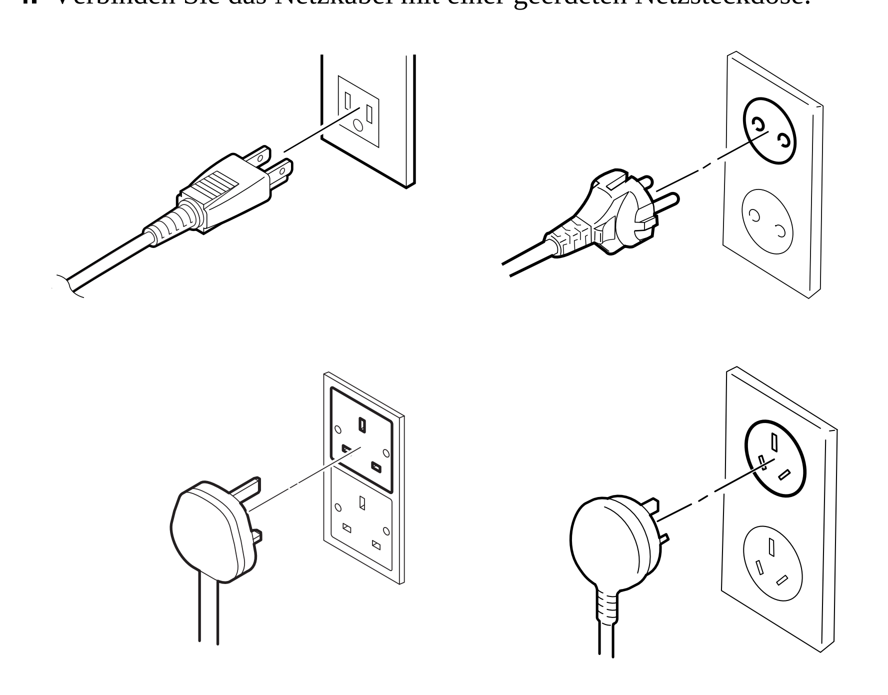
1. Stellen Sie sicher, daß der Netzschalter des Druckers auf OFF steht.
2. Stecken Sie das Netzkabel in das Netzteil.



3. Stecken Sie das Netzanschlußkabel in die Netzanschluß-Buchse des Druckers.



4. Verbinden Sie das Netzkabel mit einer geerdeten Netzsteckdose.



2.6 Papiereinlegen

WARNUNG!

1. *Fassen Sie keine beweglichen Teile an. Um zu verhindern, daß Finger, Schmuck oder Kleidung von den beweglichen Teilen erfaßt werden, schalten Sie vor dem Materialeinlegen das Gerät immer AUS.*
2. *Um Verletzungen vorzubeugen, achten Sie auf Ihre Finger beim Öffnen des Gerätes.*

ACHTUNG!

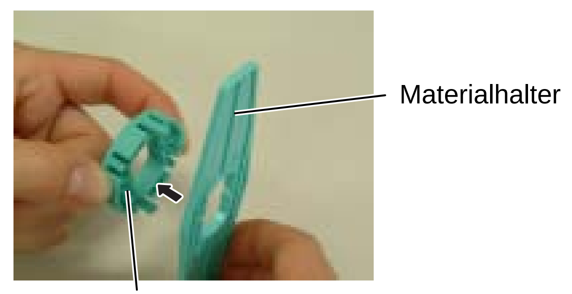
Berühren Sie nicht die Druckköpfe, wenn Sie den Druckkopf Block nach oben schieben, da durch statische Aufladung die Druckqualität leiden kann.

HINWEIS:

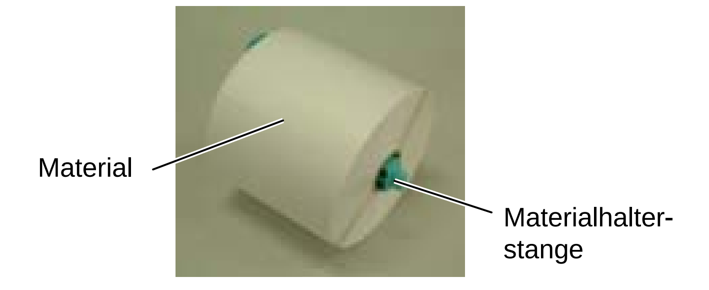
Wenn der Außendurchmeser über 127 mm (5”) oder der Innendurchmesser über 38,1 mm (1.5”) liegt, sollte ein externer Rollenhalter verwendet werden (siehe Seite 2-8).

Dieser Abschnitt beschreibt detailliert, wie das Material eingelegt wird.

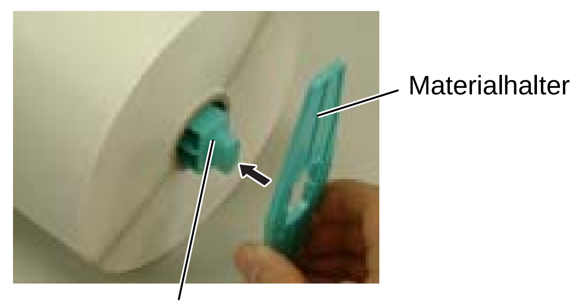
1. Schalten Sie den Drucker aus und öffnen Sie den Gehäusedeckel.
2. Entnehmen Sie den Materialhalter.
3. Entfernen Sie eine Seitenhalterung.
4. Wenn Sie mit einem inneren Kerndurchmesser des Materials von 1 Inch (25.4 mm) arbeiten, entfernen Sie den Abstandshalter. Dieser Abstandshalter wird für 1.5 Inch Kerne (38.1 mm) benötigt.



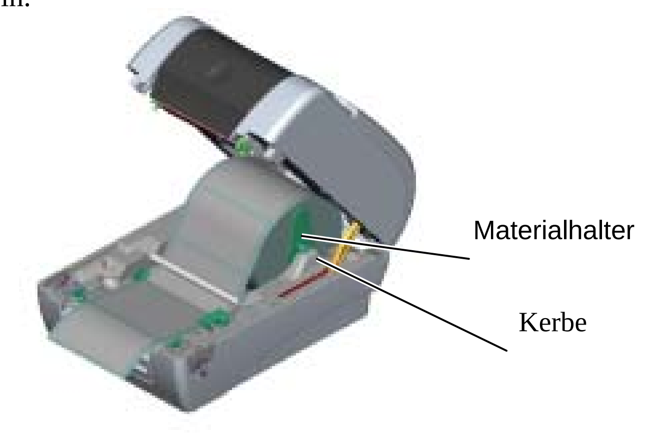
5. Setzten Sie die Materialrolle auf den Materialhalter.



6. Setztten Sie die Materialhalter mit der glatten Seite zum Material hin auf die Materialhalterstange und zentrieren Sie die Rollen auf der Stange.



7. Setzen Sie den Materialhalter in die dafür vorgesehenen Kerben des Druckers ein.



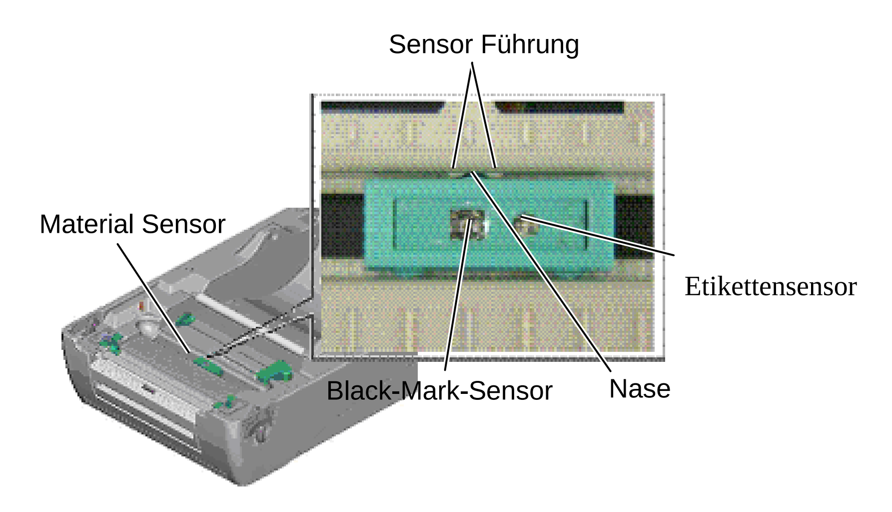
2.6 Papiereinlegen (Fortsetzung)

8. Führen Sie das Material zwischen der Matrialzentrierung hindurch.
9. Ziehen Sie das Material so weit nach vorne, daß es aus dem Drucker herausragt.
10. Anpassen der Materialführung an das Material.



11. Vergewissern Sie sich, daß der Materialweg gerade ist, sonst könnte ein Papierstau auftreten.
12. Stellen Sie nach dem Material einlegen die Sensorposition korrekt ein. Für den Etikettensensor stellen Sie den Sensor in die Mitte. Für den Black Mark Sensor stellen sie die Position entsprechend der Markierung auf der Rückseite des Materials ein.

> ***HINWEIS:***
> 1. *Der Etikettensensor läßt sich mit Hilfe der Nase mittig positionieren.*
> 2. *Der Black Mark Sensor kann über die volle Breite verstellt werden.*



Es gibt bei diesem Druckermodell drei Ausgabemodi.

Endlos Druck (Batch mode):

Im Endlosdruck wird die zu druckende Anzahl von Etiketten hintereinander produziert.

> ***ACHTUNG!***
> *Ein bedrucktes Etikett sollte an der Abrisskannte des Materialauslasses oder weiter vom Drucker weg abgeschnitten werden. Wenn es direkt am Kopf abgerissen wird, sollten erst min. 10mm mit der FEED/PAUSE Taste vorgeschoben werden, damit kein Papierstau entstehen kann.*



2.6 Papiereinlegen (Fortsetzung)

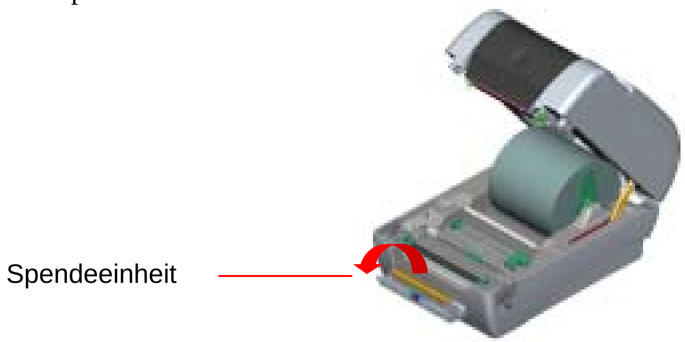
Spendebetrieb (Option):

Beim Spendebetrieb werden die Etiketten automatisch vom Trägerpapier getrennt.

- **Materialeinlegen**

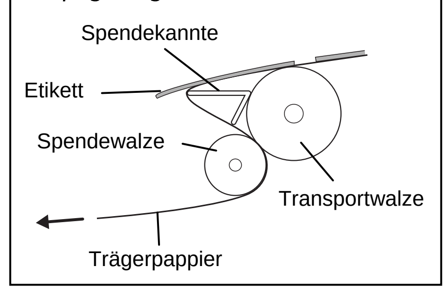
Im Spendebetrieb wird das Material wie folgt eingelegt:

1. Einsetzten des Materials auf den Materialschaft.
2. Öffnen der Spendeeinheit durch herausziehen.

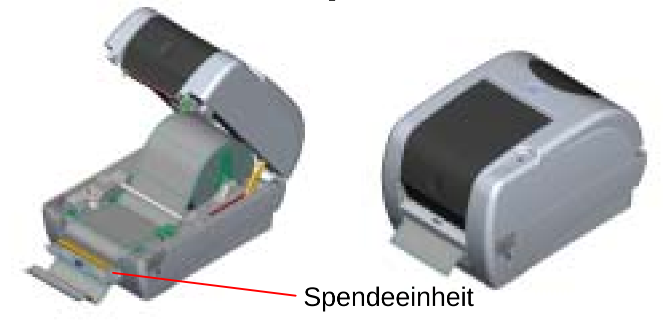


HINWEIS:

Wenn das Trägermaterial korrekt eingelegt ist, wird es von der Transportwalze und der Spendewalze wie folgt eingeklemmt.



3. Legen Sie das Material so ein, dass die zu bedruckende Seite nach oben zeigt. Führen Sie es unter der dünneren Führungsrolle in der Mitte des Drucker hindurch, zwischen der grünen Materialführung und über die vordere Transportwalze hinweg.
4. Führen Sie das Material durch die Trägerpapier Öffnung der Spendeeinheit hinter der Rolle nach unten.
5. Stellen Sie die Papierführung auf die Papierbreite ein.



WARNUNG!

1. *Schalten Sie den Drucker vor dem Abnehmen der Messerabdeckung immer AUS, es besteht Verletzungsgefahr.*
2. *Gehen Sie sorgfältig mit dem Messer um, damit Verletzungen vermieden werden. Das Messer ist scharf.*

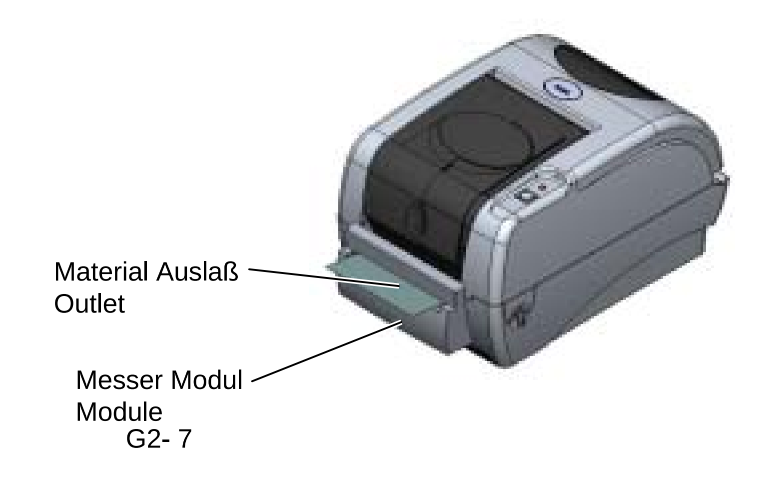
6. Klappen Sie die Spendevorrichtung zurück in den Drucker.
7. Schließen Sie den Gehäusedeckel durch Anheben des Stützhebels.

Schneide Modus

Wenn das Messer angeschlossen ist, wird automatisch geschnitten. Nachdem das Material wie zuvor beschrieben eingelegt wurde sollte es mittig durch das Messer geführt werden

ACHTUNG!

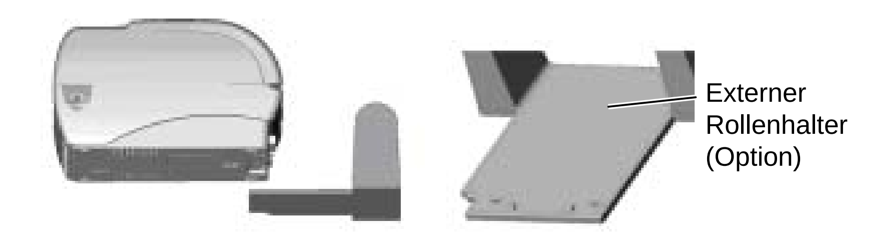
1. *Schneiden Sie nur das Trägerpapier. Wenn das Etikett zerschnitten wird, bleiben Klebstoffreste am Messer zurück, die die Schneidqualität nachteilig beeinflussen und die Lebensdauer verkürzen können.*
2. *Verwenden Sie nur TAG Materialien in den spezifizierten Materialstärken.*



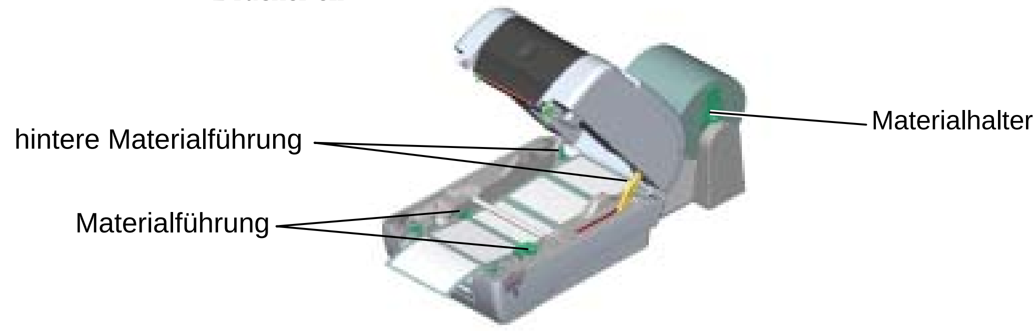
2.6 Papiereinlegen (Fortsetzung)

Wenn der Außendurchmesser über 127 mm (5”) oder der Innendurchmesser über 38.1 mm (1.5”) liegt, sollte ein externer Rollenhalter verwendet werden

1. Setzen Sie die Nasen auf der Druckerunterseite in die Löcher des externen Rollenhalters.



2. Legen Sie das Material erst auf die Materialführung und danach in den externen Rollenhalter.
3. Führen Sie das Material zwischen die hintere Materialführung in den Drucker ein

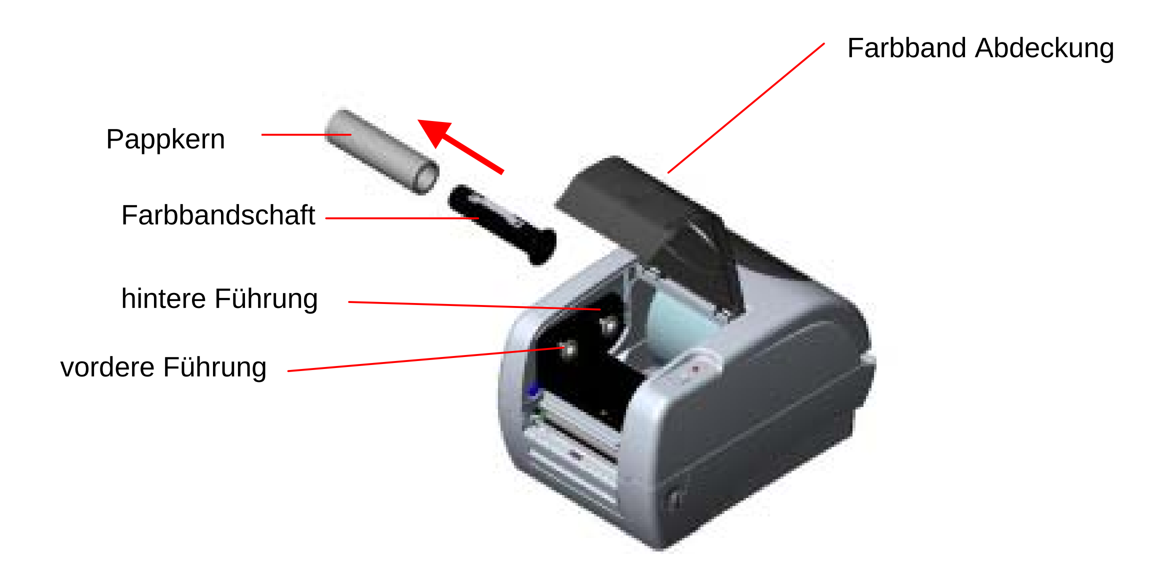


4. Zentrieren Sie die hintere Materialführung.
5. Fahren Sie mit dem Materialeinlegen wie auf den vorhergehenden Seiten beschrieben fort.
6. Schließen Sie das Druckergehäuse.

2.7 Farbband einlegen

Der Drucker erkennt nach dem Einschalten automatisch ob ein Farbband eingelegt wurde und schaltet entsprechend auf Thermo oder Thermotransfer Mode um. Entdeckt der Drucker kein Farbband, werden die Farbbandmotoren nicht angesteuert. Stellen Sie sicher, dass die Farbbandabdeckung und der Gehäusedeckel beim Einschalten geschlossen sind.

1. Drücken Sie die Farbband-Abdeckung zum Öffnen erst herunter.
2. Setzen Sie einen Pappkern auf den Farbband-Aufwickelschaft.
3. Setzten Sie den Farbband-Aufwickelschaft in die vordere Führung.
4. Setzen Sie ein Farbband auf die Farbband-Abwickelachse.
5. Setzten Sie den Farbband-Abwickelschaft in die hintere Führung.
6. Befestigen Sie den Farbbandanfang am Aufwickelkern.
7. Drehen Sie die Farbband-Aufwicklung einige Male, bis das schwarze Farbband ohne Falten geführt wird.
8. Schließen Sie die Farbbandabdeckung.



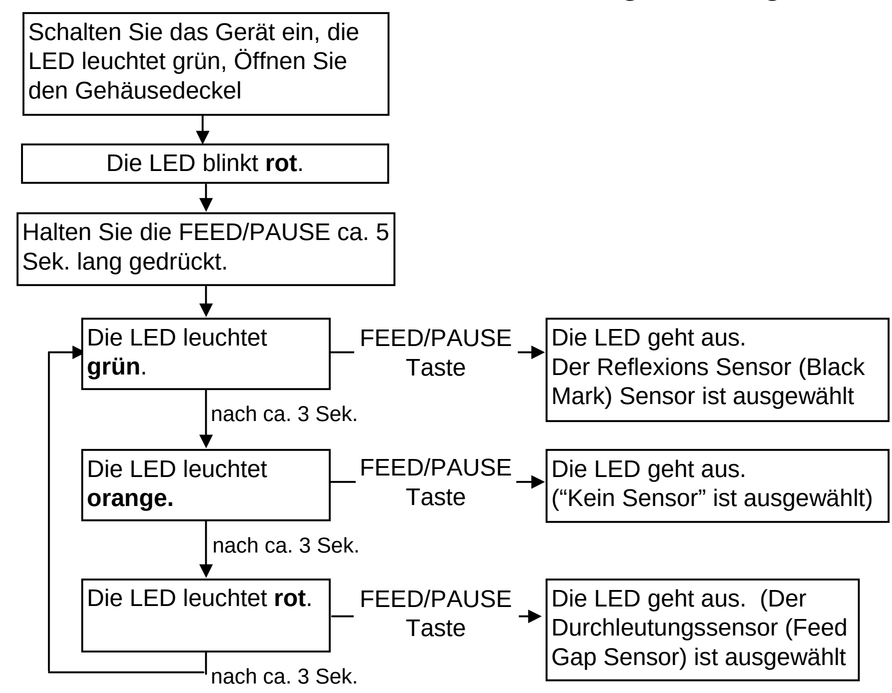
2.8 Sensor Kalibrierung, Testdruck und Dump Mode Utilitie

Dieses Hilfsmittel wird benutzt, um den Etiketten / Black Mark Sensor zu eichen. Dies ist nach einem Material-Typ-Wechsel erforderlich.

2.8.1 Sensor Kalibrierung

> ***Hinweis:***
> *Der Durchleuchtungssensor (Feed Gap Sensor) ist als Werkseinstellung aktiv.*

1. Wählen Sie zuerst die zutreffende Funktion in folgendem Diagramm.



2. Schalten Sie den Drucker aus und legen Sie unbedrucktes Etikettenmaterial ein.
3. Um dem Black Mark Sensor einzustellen richten Sie den Sensor genau über der Markierung des Materials aus (siehe Kapitel 2.6).
4. Drücken Sie die FEED/PAUSE Taste beim Einschalten des Druckers. Die LED wird in folgender Reihenfolge leuchten:

   Orange ⟶ Orange (blinkend) ⟶ Rot (blinkend)

5. Lassen Sie die FEED/PAUSE Taste los, wenn die LED rot blinkt, danach mißt sich der Sensor ein.
6. Schalten Sie dann den Drucker aus und wieder ein, um in den ONLINE Betrieb zu kommen.

2.8.2 Testdruck und Dump Mode

1. Schalten Sie den Drucker aus und legen Sie Material ein.
2. Drücken Sie die FEED/PAUSE Taste beim Einschalten des Druckers. Die LED wird in folgender Reihenfolge leuchten:

   Orange ⟶ Orange (blinkend) ⟶ Rot (blinkend) ⟶ Grün

3. Lassen Sie die FEED/PAUSE Taste los, wenn die LED grün zeigt.
4. Der Drucker führt dann einen Selbsttest durch und wechselt anschließend in den DUMP MODE.
5. Schalten Sie dann den Drucker aus und wieder ein, um in den ONLINE Betrieb zu kommen.

2.8.2 Testdruck und Dump Mode (Fortsetzung)

Beispiel eines Testetiketts

PRINTER INFO.	
PROGRAM VERSION	VX.XX XXXX
TONE ADJUST	+XX
FEED ADJUST	+XX.Xmm
CUT POSITION ADJUST	+XX.Xmm
BACKFEED ADJUST	+XX.Xmm
PARAMETER	[PC-850][0] [9600][8][1][NONE][0] [ON][AUTO][FEED][B0]
X-COORDINATE ADJUST	+XX.Xmm
SENSOR	TRANSMISSIVE [17]
MEMORY	[192KB][XXXKB]
TTF AREA	[XXXKB][XXXKB]
EXT CHAR AREA	[XXXKB][XXXKB]
BASIC AREA	[XXXKB][XXXKB]
PC SAVE AREA	[XXXKB][XXXKB]
INFORMATION	XXXXXXXXXXXXXXXXXXX
TOTAL FEED	X.XXKm

Hinweis:

Die folgenden Befehle beeinflussen nicht den Testdruck: D, AX, XS, Z2;1, Z2;2 (ohne AY).

Der Testdruck enthält folgende Informationen.

PROGRAM VERSION: VX.XX XXXX: -- Firmware Version und Prüfsumme
TONE ADJUST: +XX:------------------------- Feineinstellung der Drucktemperatur
FEED ADJUST: +XX.Xmm: ----------------- Feineinstellung des Vorschubes
CUT POSITION ADJUST: +XX.Xmm ----- Feineinstellung der Schneideposition
BACKFEED ADJUST: +XX.Xmm ---------- Feineinstellung des Rückzuges
PARAMETER: [PC-850][0]: ---------------- Code Page und Schriftart Auswahl
[9600][8][1][NONE][0]-------- Baud Rate, Daten Länge, Stop Bit, Parität, und Flußkontrolle
[ON][AUTO][FEED][B0] ---- Forward feed wait Funktion, Control code, Feed key Funktion, und Euro code
X-COORDINTE ADJUST: +XX.Xmm ----- Feineinstellung der X Achsen Ausrichtung
SENSOR: TRANSMISSIVE [17] ------------ Sensor Auswahl und Senisitivität
MEMORY: [192KB][XXXKB]--------------- Speicherausstattung des Mainboards und der optionalen Speichererweiterung (0,1,2,3,4,6,8)
TTF AREA: [XXXKB][XXXKB]------------ True Type Font Speicherbereich auf dem Mainboard und der optionalen Speichererweiterung
EXT CHAR AREA: [XXXKB][XXXKB] -- Writable Character Speicherbereich auf dem Mainboard und der optionalen Speichererweiterung
BASIC AREA: [XXXKB][XXXKB] -------- BASIC File Speicherbereich auf dem Mainboard und der optionalen Speichererweiterung.
PC SAVE AREA: [XXXKB][XXXKB]----- PC Save Speicherbereich auf dem Mainboard und der optionalen Speichererweiterung
INFORMATION: ------------------------------ wird nur angegeben, wenn Daten im Flash ROM abgelegt sind
TOTAL FEED----------------------------------- Gesamte Vorschublänge

3. WARTUNG

WARNUNG!

1. *Schalten Sei das Gerät zur Wartung immer AUS.*
2. *Um Verletzungen vorzubeugen, achten Sie auf Ihre Finger beim Öffnen des Gerätes und Druckkopfes.*
3. *Vorsicht beim Umgang am Druckkopf, dieser kann sehr heiß werden. Lassen Sie ihn erst abkühlen.*
4. *Schütten Sie niemals Wasser in oder auf den Drucker.*

Dieses Kapitel beschreibt die Vorgehensweise bei einer Routinewartung. Durch eine regelmäßige Wartung können Sie dazu beitragen, die hohe Qualität und Leistung ihres Drucker zu erhalten. Bei hohem Durchsatz sollte dies täglich geschehen, bei einem geringen Durchsatz wöchentlich.

3.1 Reinigen

Um die hohe Druckqualität zu erhalten, sollten Sie den Drucker regelmäßig reinigen. Mindestens beim Materialrollen- oder Farbbandwechsel sollte eine Reinigung des Druckers erfolgen.

3.1.1 Druckkopf

ACHTUNG!

1. *Verwenden Sie zum Reinigen des Druckkopfes und der Walzen niemals harte oder scharfe Gegenstände, da diese zu Beschädigungen führen können.*
2. *Verwenden Sie keine flüchtigen Lösungsmittel einschließlich Verdünner oder Benzin, da diese das Gerät angreifen können.*
3. *Berühren Sie niemals den Druckkopf mit den Fingern, da es zu einem elektrischen Schock kommen kann.*

HINWEIS:

Bitte beziehen Sie den Druckkopf – Reiniger nur von autorisierten TOSHIBA TEC Fachhändlern.

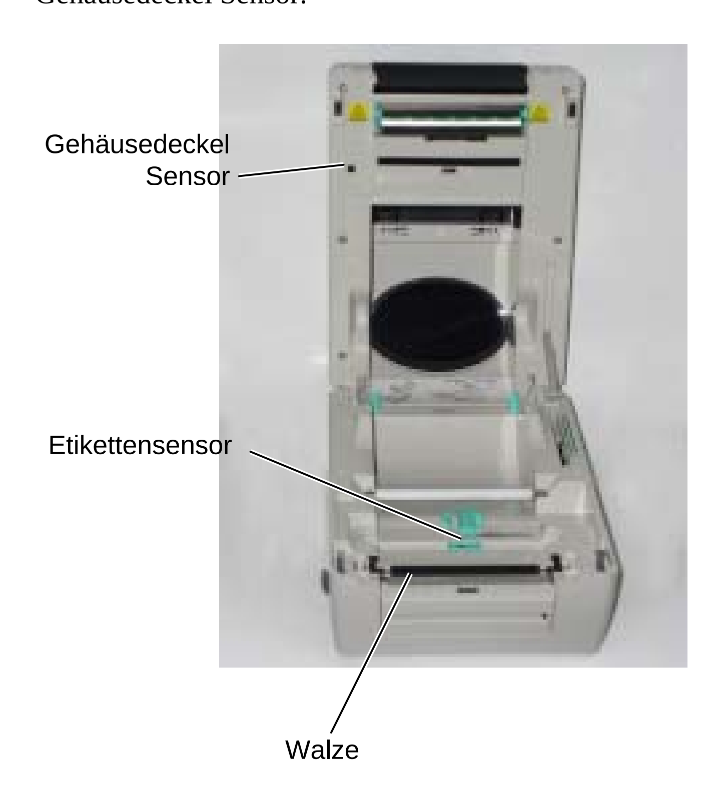
1. Schalten Sie das Gerät AUS.
2. Öffnen Sie den Gehäusedeckel.
3. Entnehmen Sie das Material.
4. Reinigen Sie den Druckkopf nur mit einem speziellen Druckkopfreiniger oder einem weichen leicht mit Ethanol getränktem Baumwolltuch.

Heizelement auf der Kante des Druckkopfes.



3.1.2 Walzen / Sensoren

1. Wischen Sie die Walze mit einem leicht mit Alkohol getränktem, weichen Tuch ab.
2. Pusten Sie Staubpartikel oder Materialreste vom Etikettensensor, und Gehäusedeckel Sensor.



3.1.3 Gehäuse

ACHTUNG!
Benutzen Sie kein scharfes Reinigungsmittel, Verdünner oder Benzin, da diese das Gehäuse beschädigen können.

Wischen Sie das Gehäuse mit einem trockenen oder leicht feuchtem Tuch ab.



3.2 Lagerung und Handhabung des Materials

ACHTUNG!
Lesen Sie aufmerksam die Materialspezifikationen. Benutzen Sie nur den Spezifikationen entsprechenden Farbbänder. Nicht spezifizierte Materialien oder Farbbänder können die Lebensdauer des Druckkopfes verkürzen. Gehen Sie sorgfälltig mit Material und Farbband um.

- Lagern Sie das Material und das Farbband nie länger als vom Hersteller angegeben.
- Lagern Sie das Material auf der flachen Seite stehend.
- Lagern Sie das Material in Plastikbeuteln, um es vor Staub zu schützen.
- Lagern Sie das Material und die Farbbänder an einem kühlen, trockenen Ort. Vermeiden Sie Orte mit direkter Sonneneinstrahlung, hohen Temperaturen, Staub oder Gas.
- Thermo Direkt Papier darf folgende Mengen der Bestandteile nicht überschreiten: Ca^{2+}, K^{+}, Na^{+} 800 ppm, und Cl^{-} 600 ppm.
- Einige Chemikalien, die bei vorgedruckten Etiketten werden, können die Lebensdauer des Druckkopfes verkürzen. Verwenden Sie keine vorgedruckten Etiketten die Kalzium ($CaCO_3$) und Koolin (Al_2O_3, $2SiO_2$, $2H_2O$) enthalten.

Für nähere Informationen fragen Sie Ihren lokalen Fachhändler.

4. FEHLERBEHEBUNG

Dieses Kapitel listet alle erläutert die jeweilige Bedeutung.

WARNUNG!
Wenn mit den nachfolgenden beschriebenen Maßnahmen ein Fehler nicht beseitigt werden kann, so schalten Sie bitte den Drucker aus, ziehen den Netzstecker und verständigen Ihren TOSHIBA TEC Fachhändler.

4.1 Ursachen

Problem	Lösung
Die ONLINE LED (grün) leuchtet nicht.	1. Prüfen Sie die Stromverbindung. 2. Wenn die LED des Netzteils nicht leuchtet, wenden Sie sich an Ihren autorisierten TOSHIBA TEC Fachhändler.
Die ONLINE LED (grün) blinkt.	Der Drucker steht in PAUSE. Drucken Sie die FEED/PAUSE Taste, um in den ONLINE Zustand zurück zu gelangen.
Die Fehler LED (rot) ist permanent an.	Der Gehäusedeckel ist nicht richtig geschlossen. Schließen Sie den Gehäusedeckel korrekt und drücken Sie die FEED/PAUSE Taste.
Die Fehler LED (rot) blinkt.	1. Das Material ist zu Ende, legen Sie neues Material ein. 2. Der Etikettensensor erkennt nicht das Material. Überprüfen Sie die Sensorposition und die Kalibrierung. 3. Es trat ein Papierstau auf. 4. Es trat ein Messerfehler auf. Drücken Sie die FEED/PAUSE Taste nachdem der Fehler behoben wurde.
Schlechte Druckqualität	1. Der Gehäusedeckel ist nicht richtig geschlossen. 2. Säubern Sie den Druckkopf. 3. Es handelt sich um eine sehr schlechte Materialqualität. Verwenden Sie nur spezifiziertes Material.

4.2 Behebung eines Papierstaus

Dieser Absatz beschreibt detailliert, wie ein Materialstau behoben werden kann.

> ***ACHTUNG!***
> *Benutzen Sie keine Hilfsmittel, die den Druckkopf beschädigen können.*

1. Drucker ausschalten.
2. Gehäuse öffnen.
3. Entfernen Sie das Material.
4. Entfernen Sie Materialreste aus dem Drucker, verwenden Sie dabei nie scharfe Gegenstände um den Drucker nicht zu beschädigen.
5. Säubern Sie den Druckkopf mit dem Druckkopfreiniger und entfernen Sie jeglichen Staub.
6. Legen Sie neues Material ein und schließen den Gehäusedeckel.

● ANHANG 1 SPEZIFIKATIONEN

Anhang 1 beschreibt die Drucker- und Materialspezifikationen des B-SV4T Druckers.

A1.1 Drucker

Der Drucker hat folgende Spezifikationen.

Item	Spezifikationen
Netzspannung	AC100 bis 240V, 50/60 Hz
Leistungsaufnahmen	
während des Drucks	AC100 bis 120V: 2.1 A, 49.0 W maximum, AC220 bis 240V: 2.1A, 49.9W
während standby	AC100 bis 120V: 0.13 A, 4.0 W maximum, AC220 bis 240V: 0.16A, 3.8W
Netzteil	100 bis 240V universales Schaltnetzteil
Umgebungstemperatur	5°C bis 40°C (40°F bis 104°F)
Lagerungstemperatur	-40°C bis 60°C
Luftfeuchtigkeit	25% bis 85% RH (no condensation)
Luftfeuchtigkeit für die Lagerung	10% bis 90% RH (no condensation)
Lüftung für die Lagerung	freie Luftzirkulation
Auflösung	203 dpi
Druckmethode	Thermodirekt
Ausgabe Modus	Endlos, Spenden, Schneiden
Druckgeschwindigkeit	
Endlosdruck / Schneidebertieb	50.8 mm/sec. (2”/sek.), 76.2 mm/sec. (3”/sek.), 101.6 mm/sec. (4”/sek.), 127 mm/sec. (5”/sek.)
Spendebetrieb	50.8 mm/sec. (2”/sek.), 76.2 mm/sec. (3”/sek.)
Materialbreite (mit Trägerpapier)	25.4 mm (1.0”) bis 112 mm (4.4”)
maximale effektive Druckbreite	108.0 mm (4.3”)
Abmessungen (W × D × H)	213.0 mm × 314.0 mm × 188.0 mm (8.4” × 12.4” × 7.4”)
Gewicht	2.8 kg (6.2 lb) (ohne Material)
Barcode Typen	EAN8, EAN13, EAN128, EAN und UPC 2(5) digital add-on, UPC-A, UPC-E, MSI, Interleaved 2 of 5, CODE39, CODE39C, CODE93, CODE128UCC, CODE128 Subsets A.B.C, CODE11, CODABAR, POSTNET, PLESSEY Reduced space Symbology
zweidimensionale Datencodes	Data Matrix, PDF417, QR code, Maxi Code, Micro PDF417
interne Schriftarten	Times Roman (14 Größen), Helvetica (12 Größen), Presentation (18 Größen), Letter Gothic (9.5 Größen), Courier (10 Größen), Prestige Elite (7 Größen), Outline font (1 Arten)
Drehungen	0°, 90°, 180°, 270°
Standard Schnittstellen	Seriell (RS-232C) Parallel (Centronics) USB (V1.1)
Optionale Schnittstellen	LAN Adapter

HINWEIS:
- *Data Matrix™ is a trademark of International Data Matrix Inc., U.S.*
- *PDF417™ is a trademark of Symbol Technologies Inc., US.*
- *QR Code is a trademark of DENSO CORPORATION.*
- *Maxi Code is a trademark of United Parcel Service of America, Inc., U.S.*

A1.2 Optionen

Name	Bezeichnung	Beschreibung
Tastatur mit Anzeige	KB-75-QM	Programmierbare Tastatur mit LCD Anzeige.
Messer	B-SV204-QM B-SV404-QM	Besonderes Schneidwerk für einen Teilschnitt Die Schneideeinheit durchtrennt das Material vollständig
Spendesensor	B-SV904-H-QM	Erlaubt das einzelne Abspenden eines Etikettes.
Speicher	B-SV704-E1M-QM (1MB) B-SV704-E2M-QM (2MB) B-SV704-E3M-QM (3MB) B-SV704-E4M-QM (4MB) B-SV704-E6M-QM (6MB) B-SV704-E8M-QM (8MB)	Ein Flash ROM Memory PC Board
Externer Materialhalter	B-SV904-PH-QM	Außendurchmesser über 127 mm (5”) oder Innendurchmesser über 38.1 mm (1.5”) können verwendet werden.
Linerless Kit	B-SV904-LP-QM	Dieses Kit verhindert das Verkleben des Linerless Materials im Drucker.
LAN Adapter	B-SV704-LAN-QQ (für AC100 bis 120V) B-SV704-LAN-QP (für AC200 bis 240V)	Diese Option ermöglicht es den Drucker in einem LAN Netzwerk zu betreiben.

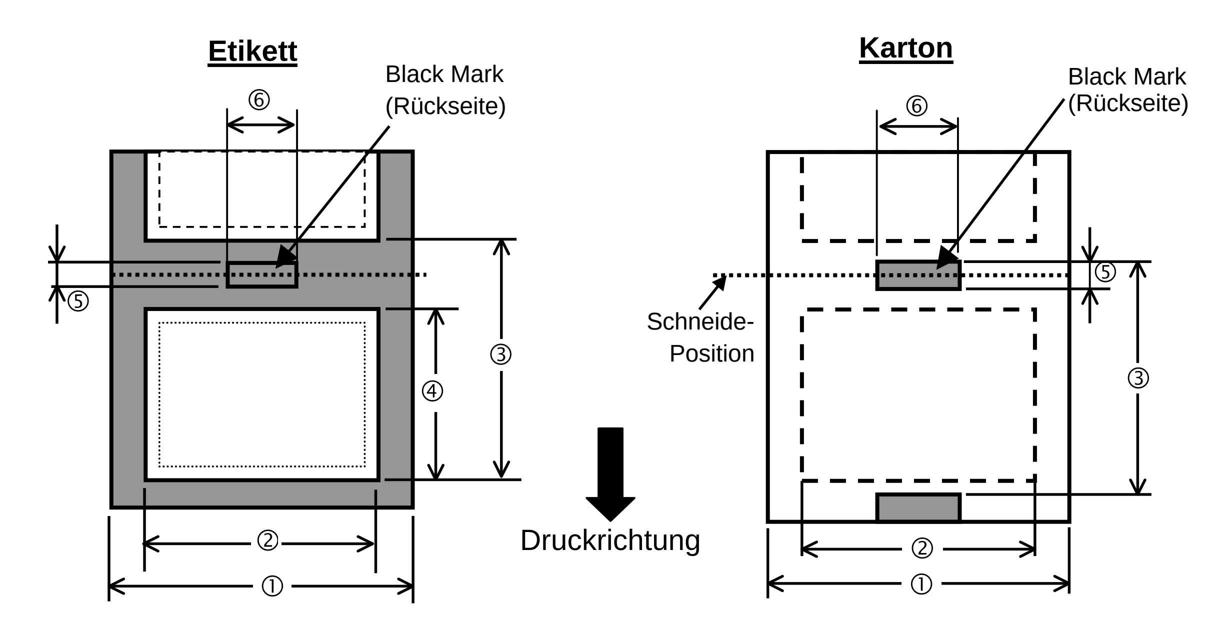
HINWEIS:
Die aufgeführten Optionen sind bei Ihrem TOSHIBA TEC Fachhändler erhältlich.

A1.3 Material

Verwenden Sie nur von TOSHIBA TEC zugelassene Materialien. Für andere Materialien können wir keine Garantie übernehmen.

A1.3.1 Material Arten

Die folgende Zeichnung und Tabelle zeigen die spezifizierten Abmessungen.



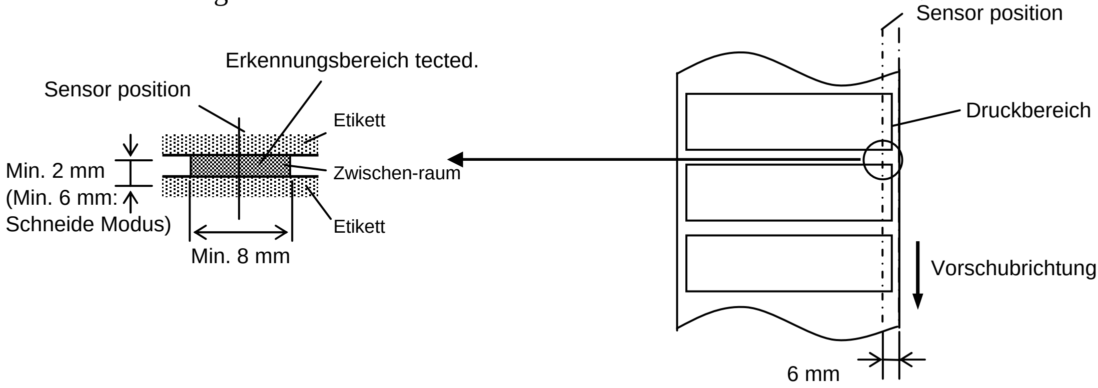
A1.3.1 Material Arten (Fortsetzung)

Einheit: mm (inch)

Item \ Ausgabe Modus	Endlos Modus	Spenden Modus	Schneide Modus
① Breite mit Trägerpapier	25.4 – 112 (1.0 – 4.4)		
② Breite ohne Trägerpapier	Min. 17 (0.7)		
③ Etikettenhöhe (mit Zwischenraum)	10 – 1000(0.39 – 39.3)	25.4 – 1000 (1.0 – 39.3)	
④ Etikettenlänge	Min. 10 (0.39)	Min. 25.4 (1.0)	
⑤ Gap/ Black Mark Höhe	Min. 2		Min. 6
⑥ Black Mark Breite	Min. 8		
Dicke	0.06 – 0.19		
Max. Rollen Außendurchmesser	Ø127 mm (5 Inch) Ø214mm (8.4 Inch): für externen Materialhalterung (Option)		
Wickelrichtung	Außen- und Innenwicklung Außenwicklung für Linerless Material (Option)		
Kern Innendurchmesser	25.4, 38.1, oder 76.2 (1, 1.5, oder 3) (siehe Hinweis 2.)		

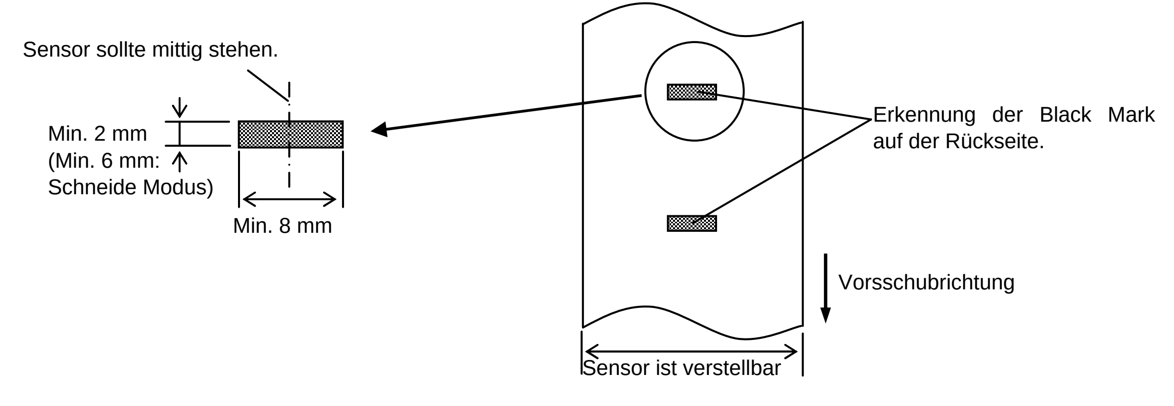
A1.3.2 Erkennungsbereich des Durchleuchtungssensors

Der Durchleuchtungssensor / Etikettensensor befindet sich 6mm vom Etikettenrand entfernt.
Der Durchleuchtungssensor ertastet den Zwischenraum zwischen den Etiketten.



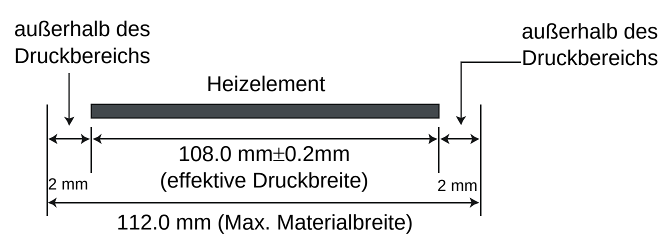
A1.3.3 Einstellbereich des Reflexionssensors

Der Black Mark Sensor / Reflexionssensor ist über die volle Breite verstellbar.
Der Reflexionsfaktor der Black Mark sollte 10% oder weniger betragen bei einer Wellenlänge von 950 nm.
Der Reflexionssensor sollte mittig auf die Black Mark positioniert werden.

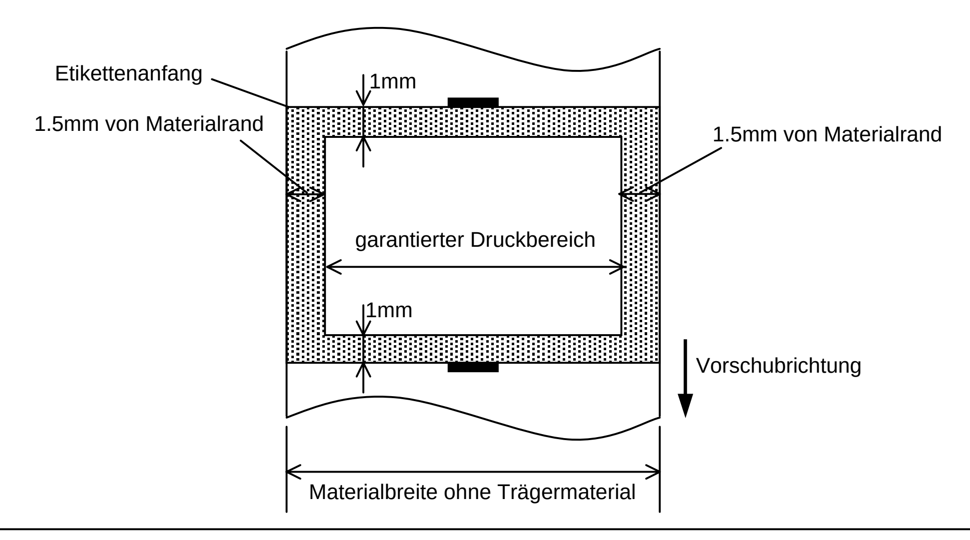


A1.3.4 Effektiver Druckbereich

Die Zeichnung erläutert den Zusammenhang zwischen Druckbreite und Materialbreite.



Die Zeichnung stellt die effektive Druckbreite auf dem Material dar.



HINWEIS:

1. *Bedrucken Sie nicht einen Rand von 1.5 mm an den Materialseiten (grauer Rahmen). Dabei kann es zu Farbbandfalten und einem schlechteren Druckbild kommen.*
2. *Positionieren Sie das Material zentriert unter dem Druckkopf.*
3. *Die Druckqualität wird nicht für den Bereich 3mm von der Druckkopf-Stop Position garantiert (einschließlich 1mm slow-up Bereich).*
4. *Der durchschnittliche Schwärzungsgrad sollte nicht 15 % überschreiten. Im Barcodebereich sollte der Schwärzungsgrad nicht über 30 % liegen.*
5. *Die Linienbreite sollte zwischen 3 und 12 Dot liegen.*

A1.4 Farbband

Benutzen Sie nur TOSHIBA TEC geprüfte Farbbänder. Die Garantie umfaßt nicht die Fehler, die durch nicht geprüfte Farbbänder entstehen.

Informationen über geprüfte Farbbänder erhalten Sie bei Ihrem TOISHIBA TEC Fachhändler.

Type	Spool Type
Breite	max. 110 mm Empfohlene Breiten sind 60, 83, 90 und 110mm.
Länge	300mm
Farbbandende	Durchsichtig oder silbernes Ende des Bandes.(traylar).

Hinweis:

Um die Druckqualität sicherzustellen, sollten Sie nur TOSHIBA TEC zugelassene Farbbänder benutzen.

ANHANG 2 KABELBELEGUNG

ANHANG 2 KABELBELEGUNG

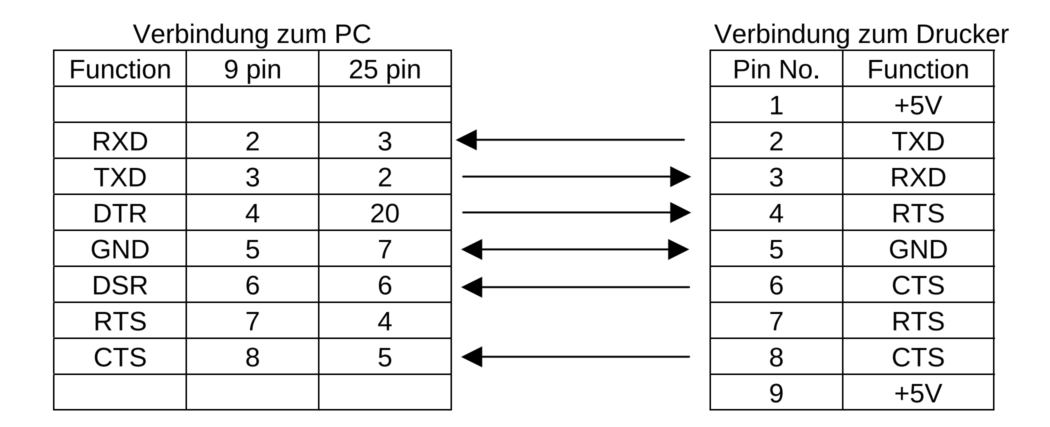
■ Datenkabel

Um elektrische Störeinflüsse auszuschließen, sollte das Datenkabel folgendermaßen aussehen:

- Vollkommen abgeschirmt und mit einem Metallstecker versehen.
- So kurz wie möglich.
- Es sollte nicht mit dem Netzkabel zusammengebunden werden.
- Es darf keine Verbindung zum Netzkabel aufweisen.

■ RS-232C Kabelbelegung

Das serielle Kabel wird benötigt, um den Drucker mit dem PC zu verbinden und sollte folgendermaßen aussehen (9 pin oder 25 pin):



Verbindung zum PC				Verbindung zum Drucker	
Function	9 pin	25 pin		Pin No.	Function
				1	+5V
RXD	2	3	←	2	TXD
TXD	3	2	→	3	RXD
DTR	4	20	→	4	RTS
GND	5	7	↔	5	GND
DSR	6	6	←	6	CTS
RTS	7	4		7	RTS
CTS	8	5	←	8	CTS
				9	+5V

HINWEIS:
Benutzen Sie ein RS-232C Kabel mit Inch Sicherungs-Schrauben am Stecker.

GLOSSARE

Auflösung
Die Anzahl der Details, in die die Abbildung aufgeteilt werden kann. Die kleinste Einheit wird Pixel genannt. Wird die Auflösung größer so steigt die Anzahl der kleinsten Elemente, was zu einer größeren Detailtreue führt.

Barcode
Ein Code bei dem die verschlüsselten Zeichen und Zahlen durch verschieden breite schwarze Streifen dargestellt werden. Barcodes werden in vielfältiger Weise verwendet: Produktion, Krankenhaus, Büchereien, Handel, Transport, Lager, etc. Das lesen eines Barcodes ist schnell, zuverlässig und eine fehlerunanfällige Möglichkeit, Daten einzugeben.

Black Mark
Anhand dieser schwarzen Markierung kann der Drucker den Etikettenanfang genau positionieren.

Black Mark Sensor
Ein Durchleuchtungssensor, der den Unterschied zwischen einem schwarzen Balken und dem Etikettenmaterial erkennt, um das Material genau zu positionieren.

DPI
Dot Per Inch
Diese Einheit gibt die Auflösung wieder.

Druckertreiber
Ein Software Programm, daß die Druckdaten der Applikation in ein für den Drucker verständliches Format bringt.

Druckgeschwindigkeit
Geschwindigkeit mit der ein Drucker das Material bedruckt, angegeben in Inch pro Sekunde

Durchleuchtungssensor
Ein Durchleuchtungssensor erkennt den Lichtdurchlässigkeitsgrat des Trägermaterials und des Etiketts, um den Etikettenanfang genau zu positionieren..

Endlos Modus
Ausgabemodus der solange Material bedruckt, bis die vorgegebene Anzahl erreicht ist.

Etikett
Aufkleber; Material mit selbstklebender Unterseite.

Fed gap Sensor
Siehe Durchleuchtungssensor.

Gap
Etikettenzwischenraum

Heizelement
Der Druckkopf besteht aus einer Reihen von kleinen Heitzelementen, die sich in das Thermomaterial einbrennen oder die Farbbandtinte auf das Material abschmelzen.

IPS
Inch per second
Einheit der Druckgeschwindigkeit.

Material
Material auf welchem die Daten gedruckt werden sollen, z.B. Etiketten, Karton, perforiertes Papier oder auch Leporello gefaltetes Papier

Schneide Modus
Ausgabe Modus mit installiertem Messer, welches die bedruckten Etiketten von der Materialrolle abtrennt. Über die Steuersequenzen des Druckers kann definiert werden, wann oder nach wie vielen Etiketten geschnitten werden soll.

Schriftart
Ein vollständiger alphanumerischer Zeichensatz in einer Darstellungsform, z.B. Helvetica, Courier, Times

TAG
Materialart meist aus Karton.

Verbrauchsmaterial
Etikettenmaterial und Farbbänder.